

# Gemeindebrief 2|21

Reformierte Kirchengemeinde Münchenstein



Bild: WGT-Logo Deutschland

**Palmsonntag 8**

**Seniorentheater:  
Paul und Paula 19**

**Musik lieben, hören  
und verstehen 21**

24. Jahrgang | März · April 2021



In dieser

### **WELT**

**G**emeinsam

**E**inmal im Jahr

**B**eten für

**E**in bestimmtes Land und die Menschen

**T**atkräftig im Vertrauen auf Gott, Menschen unterstützen

**S**taunen über die Vielfalt und Schönheit der Erde

immer am ersten Frei-**TAG** im März

Liebe Mitglieder und Freunde der Reformierten Kirchgemeinde  
Münchenstein

Schon seit einiger Zeit gehöre ich zum ökumenischen **Weltgebetstag**team von Münchenstein. Jedes Jahr freue ich mich von neuem auf das Kennenlernen eines Landes und seine Menschen. Jedes Jahr schreiben Frauen aus einem vorher bestimmten Land den Gottesdienstablauf. Die Auseinandersetzung mit der Gebetsliturgie finde ich immer besonders spannend.

Diese Frauen bringen in die Texte und Gebete die eigenen Hoffnungen und Ängste, die Freuden und Sorgen, die Wünsche und Bedürfnisse ein. Auch die eigene kulturelle Vielfalt und die Besonderheiten ihres Landes finden darin ihren Platz. Es ist schön in einer Diashow und in der Gestaltung des Gottesdiensttraumes Typisches aus dem Land sichtbar zu machen. Zudem macht es uns allen besonders Spass, kulinarische Köstlichkeiten des Landes beim anschliessenden Imbiss anzubieten.

### **Informiert beten – betend handeln**

ist bis heute die grosse Überschrift des Weltgebetstages. Am 4. März 1927 wurde dieser das erste Mal als „Frauenweltgebetstag“ gefeiert. Der Ursprung dieses Anlasses liegt in der Initiative kirchlich engagierter Frauen der US-amerikanischen Frauenmissionswerke, die sich schon vor der Gründung des Weltgebetstages zum regelmässigen Gebet trafen. Mutig übernahmen sie Verantwortung, beteten und vertrauten auf Gottes Hilfe und sein Wirken in der Welt.

Heute ist „**der Weltgebetstag**“ die **grösste ökumenische Basisbewegung von Frauen, die für Gerechtigkeit, Chancengleichheit, Solidarität und Frieden einsteht**. Er wird jedes Jahr am ersten Freitag im März weltweit gefeiert. Es sind Männer und Frauen herzlich zum gemeinsamen Gebet eingeladen.

Gerne teile ich mit Ihnen einige Gedanken aus unserem Team: Der WGT bedeutet für mich ein Verbunden-Sein mit Christ\*innen rund um den Erdball. Das ist grossartig. Es ist mir wichtig, Teil davon zu sein, weil ich damit etwas zu dieser weltweiten Verbindung beitragen kann. Dazu lerne ich viel über ferne Länder und ihre Bewohner\*innen. Meine Neugierde und mein Interesse an Menschen, ihrem Leben in fernen, mir oft unbekanntem Ländern, ist gross. Mich interessieren die Antworten auf die Fragen: Was bewegt die Menschen? Womit haben sie zu kämpfen? Wie leben sie ihren christlichen Glauben in ihrem Umfeld?

Immer wieder staune ich wie in der Liturgie ihr Vertrauen auf Gottes Hilfe trotz schwieriger Umstände zum Ausdruck kommt. Es ist auch für uns eine grosse Ermutigung, wie sie täglich aus dem Glauben die Kraft und den Mut zum Handeln schöpfen.

Der Austausch mit den Mitgliedern des WGT-Vorbereitungsteams ist immer sehr interessant.

Es ist jedes Mal ein bereicherndes Erlebnis in unserem Team einen Gottesdienst zu gestalten. Gemeinsam hören wir auf die Aussagen der jeweiligen Liturgie.

Wir werden kreativ und dürfen diese Erkenntnisse dann für die Gottesdienstbesucher lebendig machen. Es ist eine grosse Freude, den Frauen aus den Weltgebetstagsländern eine Stimme zu geben und für sie im Gebet einzustehen.

Die weltweite Verbundenheit im Bewusstsein unserer Mitverantwortung ist eine wunderbare Kraft, die am Weltgebetstag erlebbar wird. Durch die Kollekte können wir einen wichtigen Beitrag zur Solidarität leisten. Wir unterstützen verschiedene hilfreiche und insbesondere frauenfördernde Projekte.

## Editorial

---

Das gute, wohlwollende Zusammen-Arbeiten in unserem ökumenischen Vorbereitungsteam ist für mich ein kostbares Geschenk. Es ist ein gemeinsames Unterwegs-Sein an der Basis, das ich noch vielen andern Menschen auf der Welt wünsche. Es ist ein Beitrag zum Frieden.

Unser freudiges Engagiert-Sein hier in Münchenstein, wie auch anderer Frauen auf kantonaler und schweizerischer Ebene empfinden wir als grosse Ermutigung.

Der Gedanke ist doch faszinierend und tut gut, dass viele Betende auf der ganzen Welt am gleichen Tag für das gleiche Land und seine Menschen eintreten.

Kommen Sie auch?

### **Herzliche Einladung zum diesjährigen Weltgebetstag:**

**Freitag, 5. März 2021, 19.30 Uhr**

**in der katholischen Kirche Münchenstein**

**Wir beten für das Archipel (Inselgruppe) Vanuatu**

**zum Thema: „auf festem Grund“**

Beatrice Rediger

und das ganze ökumenische WGT-Team



B. Rediger, K. Huber, H. Sägesser, M. Brüderlin, I. Kumin, S. Eggimann,  
M. Klingler

## Agenda Gottesdienste

---

**Bitte informieren Sie sich auf den kurzfristigen Informationsplattformen, dem Kirchenzettel im Wochenblatt oder auf unserer Homepage [www.refk-mstein.ch](http://www.refk-mstein.ch), ob die im Gemeindebrief publizierten Veranstaltungen stattfinden können.**

### **Freitag, 5. März, Weltgebetstag**

19.30 Uhr Kath. Kirche

**Gottesdienstgestaltung:** Team Weltgebetstag

### **Sonntag, 7. März**

10.15 Uhr Dorfkirche

**Predigt:** Pfarrerin Bea Root Bächtold

**Kollekte:** Katharina Werk Basel

Anschliessend Chillekaffi

### **Donnerstag, 11. März**

15.30 Uhr Stiftung Hofmatt

Allgemeiner Gottesdienst

**Liturgie:** Pfarrerin Bea Root Bächtold

### **Sonntag, 14. März, Ökumenischer BfA Gottesdienst**

**Anmeldung unter 061 411 01 38 (beschränkte Platzzahl)**

9.45 Uhr Kath. Kirche

**Gottesdienstgestaltung:** Pfarrerin Bea Root Bächtold, Seelsorgerin Sibylle Hardegger und BfA Team

**Kollekte:** Brot für Alle, Projekt aus dem Fastenkalender

**Parallel dazu im Ref. Kirchgemeindehaus**

9.45 Uhr Familiengottesdienst

mit Sozialdiakonin Annina Liechty, Jugendarbeiterin Anina Suri und Katechetin Kerstin Suter

### **Donnerstag, 18. März**

15.30 Uhr Stiftung Hofmatt

Gottesdienst für Menschen mit Demenz

**Liturgie:** Pfarrerin Bea Root Bächtold

### **Sonntag, 21. März**

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus

**Predigt:** Pfarrer Martin Stingelin

**Kollekte:** Rehovot, Arbeitsprogramm für Asylsuchende

## Agenda Gottesdienste

---

### **Freitag, 26. März**

20.15 Uhr Dorfkirche

Iona-Spirituality, Liturgical Evening Prayer

### **Sonntag, 28. März, Palmsonntag**

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus mit Kinderkirche

**Gottesdienstgestaltung:** Pfarrerin Annina Rast, Sozialdiakonin Annina Liechty, Jugendarbeiterin Anina Suri und Religionsklassen

**Kollekte:** Theodora Stiftung

Anschliessend Ostereierverkauf BfA

### **Freitag, 2. April, Karfreitag**

Ab 9.45 Uhr Kreuzweg, Kath. Kirche

### **Freitag, 2. April, Karfreitag**

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus mit Abendmahl

**Predigt:** Pfarrerin Bea Root Bächtold

**Kollekte:** Palliative Care

Anschliessend Ostereierverkauf BfA

### **Sonntag, 4. April, Ostern**

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus mit Abendmahl und Kinderkirche

Anschliessend Eierdütch

**Gottesdienstgestaltung:** Pfarrer Martin Stingelin, Sozialdiakonin Annina Liechty und Jugendarbeiterin Anina Suri

**Kollekte:** Protestantische Solidarität Baselland

### **Sonntag, 11. April**

10.15 Uhr Dorfkirche

**Predigt:** Pfarrerin Annina Rast

**Kollekte:** Ärzte ohne Grenzen

### **Donnerstag, 15. April**

15.30 Uhr Stiftung Hofmatt

Allgemeiner Gottesdienst mit Abendmahl

Liturgie: Pfarrer Markus Perrenoud

## Agenda Gottesdienste

---

### **Sonntag, 18. April**

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus

**Predigt:** Pfarrer Markus Perrenoud

**Kollekte:** Schweizertafel Region Basel

### **Sonntag, 25. April (modern)**

10.00 Uhr KGH, Gebetszeit

10.15 Uhr Kirchgemeindehaus

**Predigt:** Pfarrer Markus Perrenoud

**Kollekte:** Mission Evangélique Assemblée Chrétienne de Bâle

### **Freitag, 30. April**

20.15 Uhr Niklauskapelle Münster Basel

Iona-Spirituality, Liturgical Evening Prayer





### Ökumenischer Gottesdienst «Drehbuch für eine bessere Zukunft» Sonntag, 14. März um 9.45 Uhr in der kath. Pfarreikirche



An diesem Sonntag werden wir keinen Film drehen, uns aber mit dem Thema Klimagerechtigkeit auseinandersetzen. Es ist ungerecht, dass diejenigen Menschen, die am wenigsten an der Verursachung des Klimawandels beteiligt sind, am meisten unter den Auswirkungen leiden. Wir Menschen in den wohlhabenden Ländern verbrauchen zu viel fossile Energie und sind damit hauptsächlich für den Klimawandel verantwortlich.

Im Fastenkalender, der dem

Gemeindebrief beiliegt, können Sie bei vielen Szenen des täglichen Lebens zur Klimagerechtigkeit mitmachen. In jeder Szene werden Unterstützungsprojekte von Fastenopfer, Brot für Alle und Partner sein aus Indonesien, Kenya, Honduras, Guatemala, Haiti und Uganda vorgestellt.

**Die BfA Gruppe lädt Sie herzlich ein zu diesem Gottesdienst mit Kinderkirche.**

Wir wollen uns auf Gottes Schöpfungsplan besinnen, beschrieben in Genesis, «Solange die Erde steht, soll Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht nicht mehr aufhören».

Ob es im Anschluss an den Gottesdienst eine Fastensuppe für alle geben wird, hängt von der aktuellen Corona-Situation ab. Informieren Sie sich auf unserer Homepage: [www.refk-mstein.ch](http://www.refk-mstein.ch)



## **Gottesdienst**

---

### **Familiengottesdienst an Palmsonntag mit Einführung ins Abendmahl**

**Sonntag, 28. März um 10.15h im KGH**

An Palmsonntag feiern wir einen fröhlich-bunten Familiengottesdienst mit Musik, Wort und Kreativität.

Wir feiern das Abendmahl, zu dem alle eingeladen sind, ganz besonders aber die SchülerInnen der 3. Primarklassen, die in diese Feier eingeführt werden. Vielleicht eine erste, vorsichtige oder mutige Begegnung mit einem Thema, das auch für Ältere neu zur Sprache kommen kann.

Ob wir das Abendmahl tatsächlich «so richtig» feiern können, hängt von der aktuellen Covid-Situation ab – eine kreative Alternative haben wir aber parat.

Falls möglich, gibt es im Anschluss an den Gottesdienst einen Kirchenkaffee.

Herzlich laden ein: Sozialdiakonin Annina Liechty, Jugendarbeiterin Anina Suri und Pfarrerin Annina Rast.



*Foto: Pixabay*

## Gottesdienst

---

### **Iona-Spirituality – Liturgical Evening Prayers**

*Come and join us in our singing and praying for justice, peace and integrity of creation:*

26. März 20.15 Uhr Dorfkirche

30. April 20.15 Uhr Niklauskapelle, Kreuzgang Münster Basel



*Kreuzgang des Basler Münsters auf dem Weg in die Niklauskapelle  
(Bild: Matthias Walther)*

Herzlich laden ein: Ursula Bärtschi, Sue Kunzmann, Pfarrer Martin Stingelin, Theologe Daniel Meier und Robin Hall

### **Karfreitag**

**2. April um 10.15 Uhr im KGH**

**Am Karfreitag** - althochdeutsch Klage, Kummer, Trauer - gedenken wir als christliche Gemeinde des Leidens und Sterbens Jesu Christi am Kreuz. Für uns Protestanten ist dieser Feiertag herkömmlicherweise der wichtigste im Kirchenjahr.

Wie würden Sie einem Nichtchristen die Bedeutung des Karfreitags erklären? Etwa: Jesus, Gottes Sohn, ist wegen unserer Sünden am Kreuz gestorben, um Gott mit uns zu versöhnen. Vielleicht würden Sie nicht auf viel Verständnis stossen bei Ihrem Gesprächspartner. Denn fast automatisch taucht da die Frage auf: was ist das für ein Gott, der ein solches Opfer von seinem Sohn verlangt? Auch in unseren eigenen Reihen herrscht heutzutage viel Unverständnis, gar Ablehnung gegenüber dieser Theologie. Worauf können wir uns am Karfreitag besinnen, das uns den Gott der Liebe, der Gnade und des Erbarmens vor die Seele stellt?

Ich freue mich, mit Ihnen auch besinnliche Musik zu geniessen und Texte aus den Passionsberichten zu hören.

Pfarrerin Bea Root Bächtold

## Agenda Anlässe

---

Bitte informieren Sie sich auf den kurzfristigen Informationsplattformen, dem Kirchenzettel im Wochenblatt oder auf unserer Homepage [www.refk-mstein.ch](http://www.refk-mstein.ch), ob die im Gemeindebrief publizierten Veranstaltungen stattfinden können.

### Familien, Kinder und Jugendliche



#### **Geschichtenabenteuer**

- Donnerstag, 11. März
  - Donnerstag, 22. April
- jeweils 14.30 Uhr im KGH*



#### **Offener Eltern-Kind-Treff**

- Freitag, 5./12./19./26. März, Fiire mit dä Chline am 19.3.
- Freitag, 16./23./30. April, Fiire mit dä Chline am 23.4.

*Jeweils 9.30 – 11.30 Uhr im KGH*



#### **Kinderkirche**

- Sonntag, 14./28. März, 10.15 Uhr im KGH
- Sonntag, 4. April, 10.15 Uhr im KGH

#### **BaDuBa**

- Donnerstag, 11. März
- Donnerstag, 22. April

*Jeweils 12.00 – 16.00 Uhr im KGH mit Mittagessen*

### Senioren und Seniorinnen



#### **Seniorenachmittag**

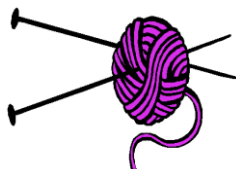
- Anlass im März entfällt
- Mittwoch, 21. April, 14.30 Uhr KGH, Ökumenischer Seniorenachmittag mit dem Seniorentheater Art Rose

### Erwachsene



- Freitag, 12. März 19.30 Uhr KGH, Musik hören, lieben und verstehen mit Lukas Frank
- Freitag, 23. April 19.30 Uhr KGH, Hugenotten und Waldenser in der Schweiz

### Freiwilligen-Gruppen



#### **Arbeitskränzli**

- Keine Treffen in März und April  
*jeweils 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus*



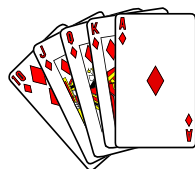
#### **Chor**

Proben jeden Donnerstag  
(Corona-bedingt keine Chorproben)  
*jeweils 19.30 Uhr im KGH*



#### **Hausbibelkreis**

- Leni Vogelsang, ☎ 061 411 72 82  
Anna Hegener-Str. 14, Donnerstag, 19.30 Uhr



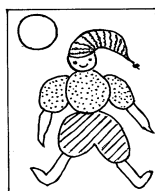
#### **Herrenjass**

- Keine Anlässe im März
- Donnerstag, 15. April  
*jeweils 14.00 – 17.00 Uhr im KGH*



#### **Kaffeetreff**

- Donnerstag, 4./18. März
- Donnerstag, 15. April  
*jeweils 14.30 – 16.30 Uhr im KGH*



#### **Kreativ-Gruppe**

- Dienstag, 2./9./16./23. März
- Dienstag 13./20./27. April  
*jeweils 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus*

**Rosenverkauf in der Gartenstadt  
von COOP unterstützt  
Samstag, 20. März 2021 ab 9.00 Uhr**



Schenken Sie Freude mit einer Rose!



**FAIRTRADE  
ROSEN  
für das Recht  
auf Nahrung.**

Die Konfirmandinnen, Konfirmanden und die BfA Gruppe bedanken sich für Ihren Kauf.

Der Erlös ist für ein Projekt von Brot für Alle, Fastenopfer und Partner sein bestimmt.

### Ostereierverkauf

Auch in Zeiten von Corona möchte die Gruppe Brot für Alle ihre mit Gräsern und Blüten kunstvoll verzierten Ostereier anbieten.



**Palmsonntag 28. März vor der Dorfkirche und  
Karfreitag, 2. April vor dem Kirchgemeindehaus**  
jeweils nach den Gottesdiensten



Foto: Ursula Gallandre

Der Erlös kommt den Projekten zu gut, die die Gruppe BfA in diesem Jahr unterstützt.

Wir danken Ihnen im Voraus herzlich für die Unterstützung und freuen uns sehr über Ihren Einkauf.

Gruppe Brot für Alle, Münchenstein

Falls Sie nicht selbst kommen können, bringen wir Ihnen die Eier auch gerne nach Hause.

Bitte melden Sie sich hierfür bei  
Esther Schmassmann 079 777 15 70,  
Mail: [e.schmassmann@refk-mstein.ch](mailto:e.schmassmann@refk-mstein.ch)

### Die Kirche kommt nach Hause!

Was tun, wenn die Kinder und Familien nicht mehr zur Kirche kommen dürfen?! Ganz einfach: Die Kirche muss nach Hause kommen! Unter diesem Motto habe ich mit meiner katholischen Kollegin Kerstin Suter die Schäfchenaktion ins Leben gerufen. Alle Familien, die bei uns in den Offenen Treff, in die Kinderkirche oder ins Geschichtenabenteuer kommen, bekommen von uns persönlich ein Schäfchen mit einem Rätselheft zum Thema „der Herr ist mein Hirte“ nach Hause geliefert. (Die Kinder des BaDuBa bekommen von Anina Suri ein eigenes Geschenk, das nicht verraten wird:!) Wir erleben bei diesen Besuchen, wertvolle Momente der Beziehungspflege und dass der Austausch über Freud aber auch Leid in dieser herausfordernden Zeit als sehr willkommen erlebt wird. Die Besuche geben auch Gelegenheit mit den Kindern etwas Zeit zu verbringen sei dies beim Vorlesen eines Buches, Klötzli bauen oder Versteckis spielen. Viele Familien haben zu Zeit kaum Kontakte und vor allem Eltern mit kleineren Kindern vermissen all die Beziehungsplattformen sehr.

Wir wünschen uns von Herzen, dass wir mit unseren „Hausbesuchen“ einen kleinen Beitrag dazu leisten können, etwas Wärme und Nähe in diese Familien zu bringen und etwas von der Fürsorge unseres himmlischen Hirtens in die Wohnzimmer zu bringen.

Annina Liechty, Sozialdiakonin und Kerstin Suter, katholische Katechetin



Foto: Annina Liechty

### Der Kreuzweg- eine ökumenische Tradition

Schon seit vielen Jahren wird am Karfreitagmorgen, 2. April, der Kreuzweg angeboten. Auch diese ökumenische Tradition ist durch die momentane Situation in der Durchführung erschwert, da wir jeweils mit einer grossen Gruppe unterwegs waren. Verschiedene Ideen sind nun in der Planung. Es zeichnet sich ab, dass wir analog zum Weihnachtsweg einen Kreuzweg mit verschiedenen Posten anbieten. Bereits letztes Jahr erfreuten sich viele Leute dieser Form. Dieser kann innerhalb der Familie oder in Kleingruppen begangen werden. Für die Begehung wird ein Zeitraum von rund 3 Stunden angeboten. Startpunkt ist voraussichtlich ab 9.45 Uhr bei der katholischen Kirche.

Wenn Sie gerne daran teilnehmen würden, dürfen Sie sich gerne auf unserer Homepage über die aktuellen Details informieren. Wir werden den Anlass möglichst Corona-konform durchführen. Wir freuen uns auf Sie!

Das ökumenische Vorbereitungsteam



Foto: Kerstin Suter



### Absage Tageslager 29.03.2021 bis 01.04.2021



Foto: Pixabay

### Lego Stadt

Leider müssen wir das Tageslager für dieses Jahr aufgrund der Bestimmungen des Bundes mit schwerem Herzen absagen. Wir haben uns sehr auf dieses Lager gefreut, doch die Vernunft zeigt uns, es ist für alle Beteiligten besser, das Lager unter diesen Umständen nicht durchzuführen.

Wir sind großer Hoffnung, dass im 2022 wieder ein super tolles Lager stattfinden wird.

Anina Suri, Jugendarbeiterin

## Seniorinnen und Senioren

---

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren

Gehen Sie gerne auf Reisen? Geniessen Sie eine fröhliche Gesellschaft? Dann kommen Sie mit uns in die Ferien! Wir fahren nach Grindelwald und werden dort Land und Leute kennenlernen.

### **Seniorenferien 2021 in Grindelwald** **Montag, 9. August – Montag, 16. August**

Logieren werden wir im **4Stern-Hotel Sunstar** – eine Hotelkette, die uns von früheren Ferien bestens in Erinnerung ist. Das Hotel liegt zentral in Grindelwald, ist modern eingerichtet und verfügt über ein Hallenbad und eine Wellnessanlage zur freien Benützung. Von dort aus werden wir die Umgebung erkunden.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und werden uns einsetzen, für Sie eine schöne und erlebnisreiche Woche zu gestalten!  
Elsbeth Walder, Ursula Gallandre und Markus Perrenoud



Das Hotel Sunstar in Grindelwald (Foto: Hotel Sunstar)

## Seniorinnen und Senioren

---

**Ort:** Hotel Sunstar\*\*\*\* in Grindelwald

**Fahrt:** **Abfahrt:** Montag, 9. August, 13.30 Uhr ab  
Kirchgemeindehaus Münchenstein  
**Rückfahrt:** Montag 16. August, wir werden vor dem  
Mittag wieder in Münchenstein sein.

**Preis:** **CHF 1'450.- pro Person**  
Darin enthalten sind die Reise, sieben Übernachtungen  
inkl. Halbpension und alle Ausflüge. *Grindelwald ist ein  
teures Pflaster. Bereitet Ihnen der Betrag Sorgen? Dann  
wenden Sie sich ungeniert an Markus Perrenoud, wir  
werden eine Lösung finden.*

**Anmeldung:** Mit nachfolgendem Anmeldetalon bis **1. Mai 2021** an  
**Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde,  
Lärchenstrasse 3, 4142 Münchenstein.** Die Teilnehmerzahl  
ist beschränkt, Anmeldungen werden in der Reihenfolge  
ihres Eingangs berücksichtigt.

----- ✂ -----

Die/der Unterzeichnete meldet ..... Person/en für die  
Seniorenferien 2021 in Grindelwald an:

Name: .....

Adresse: .....

Tel. Nr. : .....

Ich/ wir haben ein Halbtax/ ein GA ( )

Datum und Unterschrift: .....

## Seniorinnen und Senioren

---

### Seniorentheater Art-Rose

#### *Paula und Paul*

**Mittwoch, 21. April, 14.30 Uhr im KGH**

Das Seniorentheater „Art Rose“ aus Pratteln ist bekannt für seine Stücke voller Witz, Humor und einer feinen Prise Nachdenklichkeit. In diesem Jahr präsentieren sie uns eine szenische Lesung. Paul und Paula geraten am Küchentisch immer aufs Neue in Diskussionen, die beim Inhalt ihres Kühlschranks beginnen und bei der Frage nach der Ewigkeit enden. In ihrem wortreichen Kräftemessen blitzt immer wieder viel Humor und auch Liebe auf. Die Szenen werden in passender Weise mal leichtfüßig, mal nachdenklich musikalisch umrahmt. Eintritt frei, Kollekte.

Katholische und Reformierte Kirchgemeinden Münchenstein

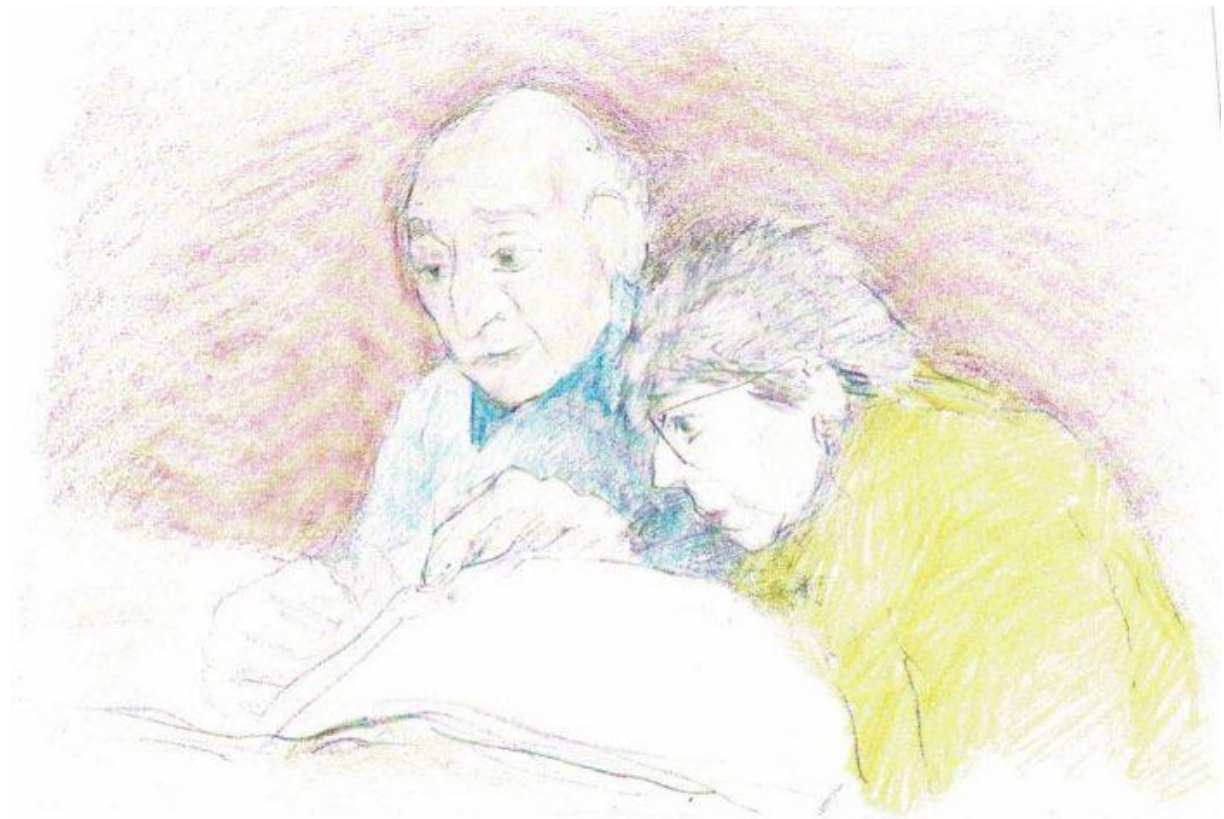


Illustration Stephanie Zaugg

### **Männer-Palaver** **Ein Mal pro Monat**

Es tut gut, wenn Männer manchmal unter sich sind. In unserer Kirchgemeinde gibt es dazu die Möglichkeit. Ein Mal im Monat treffen wir uns in lockerer Atmosphäre. Wir sind 6-8 Männer aus allen Generationen und verschiedenen Hintergründen. Zuerst machen wir etwas Handwerkliches, das verbindet uns. Wir diskutieren ein Thema, das gerade ansteht. Wir beten. Und dann trinken wir ein kühles Bier.

Die Planung der Termine geschieht rollend. Wenn Du Interesse hast, dann melde Dich bei mir (077 493 21 36, [m.perrenoud@refk-mstein.ch](mailto:m.perrenoud@refk-mstein.ch)).

Pfarrer Markus Perrenoud



*(Foto: Pixabay)*

### Musik lieben, hören und verstehen

Gespräch und Musik mit unserem Organisten Lukas Frank

Freitag, 12. März 2021, 19:30 Uhr im KGH



### Wiener Launen

Wien gilt weltweit als Musikstadt. Die Komponistengeneration um Haydn, Mozart und Beethoven machte die „Wiener Klassik“ zum Stilbegriff für eine ganze Epoche.

Etwas weniger bekannt sind heute dagegen deren Vorläufer. Als „Epoche zwischen den Epochen“ fällt die Musik zwischen Barock und Klassik immer noch gerne unter den Tisch. Zentrale Schlüsselfiguren für diese Stilwende waren in Wien Persönlichkeiten wie Georg Christoph Wagenseil oder der weniger bekannte Matthias Georg Monn. Sie waren ihrer Zeit, in der Johann Sebastian Bach noch an der Thomaskirche in Leipzig amtierte, voraus und entwickelten eine Klangsprache, an die Haydn und Mozart direkt anknüpfen konnten.

Anhand historischer Texte und mit zahlreichen Hörbeispielen führt Lukas Frank Sie durch das Musikleben Wiens im 18. Jahrhundert. Im Zentrum der Aufmerksamkeit steht dabei die Musik für Tasteninstrumente, insbesondere das „Capriccio“ (Ital. für „Laune“).

Herzlich lädt ein, das Team Erwachsenenbildung.

### Vortrag und Gespräch

**Hugenotten und Waldenser in der Schweiz**  
**23. April 2021, 19:30 Uhr im KGH**



Ganz herzlich laden wir Sie zu einem Waldenser- und Hugenottenabend ein. Viele Jahre hat unsere Kirchgemeinde die Waldenser in Italien und Lyon unterstützt. Nun sollen zwei Fachleute dieses Thema uns wieder näherbringen. Auch in unserer Gegend gibt es noch Nachkommen der Waldenser und Hugenotten und wir haben einige dazu eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Herzlich lädt ein, das Team Erwachsenenbildung und Axel Scherrer





### Adieu, lieber Dominik und vielen Dank für Alles

Seit dem 1. Januar 2021 wirst Du in der Kirchengpflege Münchenstein vermisst. Während vier turbulenten Jahren, zwei davon als „il Präsidente“ (Präsidenten), hast Du uns in der Kirchenpflege unterstützt. Uff, was wir da alles erleben durften: verschiedenste Personalwechsel, die 5-Jahres Strategie, das neue Gottesdienstkonzept, Corona, Nerven aufreibendes, viel mehr Erfreuliches, Berührendes, Freudiges, Geselliges, Turbulentes, Suchendes, Findendes, neu Kreiertes.

Mit grosser Schaffenslust und Tatendrang bist Du die verschiedensten Aufgaben angegangen. Wir durften Dich als einen Menschen kennen lernen, der nicht nur mit Feuereifer an ein Thema herangeht, sondern auch das Feuer in der Schale oder im Cheminée liebt. Als Beziehungsmenschen bist Du offen auf jede Person zugegangen, Deine Willkommenskultur hast Du nicht nur proklamiert, sondern vorgelebt. Du hast Raum angeboten, um da sein zu dürfen und Möglichkeiten für geselliges Beisammen sein geschaffen.

Dein Engagement hat Dich als Leader prädestiniert, auch in der Church-Band spieltest Du die „erste Gitarre“.

Doch Du wolltest die Reissleine ziehen, es war 5 nach 12. Nicht nur auf den vielen, auserlesenen Uhren zu Hause. Denn auch diese konnten Dich nicht davon abhalten, vielzählige Mails weit nach Mitternacht zu bearbeiten und zu versenden.

Wir verstehen Dich sehr gut und es fällt uns leicht nach zu vollziehen, dass Du mehr Zeit mit Deinen wertvollen Frauen verbringen möchtest, um mehr Beziehungszeit mit ihnen haben zu können.

Was lässt Du zurück? Ganz viel Wertvolles, eine kleine Auswahl:

- Worte, die mit Dir verwoben sind: Leuchtturm, Strahlkraft, Duftnote, himmlischen Rückenwind
- Immer wieder mal eine Flasche Wein anlässlich einer Sitzung oder das Corona-Bier
- Grosszügigkeit
- Wenn Du pensioniert seist, dürfe man Dich wieder für die Kirchenpflege anfragen

Wir wünschen Dir von Herzen weiterhin Gottes reichen Segen für Dich, Deine Familie, Deine Arbeit. Auf dass Du gesund, fröhlich, mit viel Kraft, starkem himmlischen Rückenwind gesund Deine neuen Freiräume geniessen und füllen kannst.

Bhüet Di Gott

Im Namen der Kirchgemeinde, die Kirchenpflege





### **Adieu, liebe Monika und vielen Dank für Alles**

Du kamst, sahst, siebstest, siegtest und .... gingst.  
Zwei Jahre hast Du uns in der Kirchenpflege  
unterstützt, begleitet, geleitet, angeleitet.

Als Powerfrau hast Du Verantwortung übernommen  
und gleich zu Beginn Deiner Kirchenpflegetätigkeit  
das Amt der Pfarrwahlkommissionspräsidentin  
übernommen. Deine Eier-legende-Woll-Milch-Sau  
bleibt in Erinnerung und wird wahrscheinlich bald  
wieder aktiviert. Du führtest uns durch diesen Prozess,  
der von Erfolg gekrönt wurde und bereits für  
Nachwuchs sorgte. Du konntest also ein Projekt

„nachhaltig“ beenden.

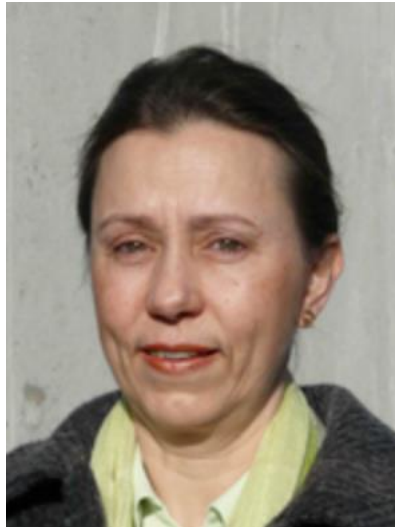
Mit vollem Einsatz, Herzblut, grossem Fachwissen hast Du Dich für Diverses  
eingesetzt. Was Dir alles aufgefallen ist, da kamen wir uns manchmal wie  
Schlafmützen vor. Merkblätter wurden überarbeitet, diverse Regelungen  
schriftlich festgehalten, Eingefahrenes hinterfragt, Menschen angefragt, neue  
Strukturen geschaffen. Und dies alles kreativ, lösungsorientiert, sachbezogen  
und in horrendem Tempo. Du hast Dir in null-komma-nichts bei neuen Themen  
einen Überblick verschafft und mit Weitblick, Durchsetzungsvermögen,  
Direktheit spontan darauf reagiert und Lösungen kreiert und initiiert.  
Betreffend Finanzen brachtest Du Schwung rein, mit Klarheit und Durchblick  
konntest Du für uns komplexe Fragezeichen in einfachen Worten verständlich  
darlegen und erklären.

Spontan hast Du zu Dir nach Hause zu einem Kaffee eingeladen, wir durften  
Deine Gastfreundschaft erleben und geniessen. Sorgend, Dich kümmernd,  
grosszügig, lebendig, quirlig, wirbelwindig werden wir Dich in Erinnerung  
behalten und immer wieder über Papiere stolpern, deren Initiantin Du warst.

Dass Du uns bereits wieder verlässt verstehen wir gut. Denn sowohl im Beruf als  
auch in der Freizeit die gleiche Arbeit zu tun, laugt aus. Du hast es gehnt,  
denn immer wieder hast Du darauf hingewiesen, dass Du Dich für zwei Jahre  
verpflichtest und dann Bilanz ziehst. Das hast Du getan und die Reissleine  
gezogen.

Bhüet Di Gott, wir freuen uns, Dich weiterhin an kirchlichen Anlässen  
anzutreffen oder bei anderen Gelegenheiten.

Im Namen der Kirchgemeinde, die Kirchenpflege



### **Herzlichen Dank für alles, liebe Jolanthe Nowosielski!**

Ganz still und heimlich hast Du Dich vom Sigristendienst zurückgezogen. Vielen ist dies wohl gar nicht bewusst, denn es finden kaum mehr Gottesdienste in der Dorfkirche statt und dort war Dein Arbeitsbereich.

In den letzten 17 Jahren warst Du eine der guten Seelen der Dorfkirche. Unter anderem hast Du uns an unzähligen Gottesdiensten, Abdankungen usw. an der Eingangstüre begrüsst und uns willkommen geheissen. Du warst für die Gestaltung einer würdigen Atmosphäre des Kirchenraums zuständig, was Dir sehr gut gelungen ist.

Dass Du stets gerne in der Kirchgemeinde gearbeitet hast, war deutlich zu spüren. Jetzt hast Du Dich entschieden, Deinen nächsten Lebensabschnitt vermehrt Deinen Kindern und Enkelkindern zu widmen. Das können wir sehr gut verstehen.

Ganz herzlich danken wir Dir für Dein grosses, mit Herzlichkeit und Lebendigkeit ausgefülltes Engagement und wünschen Dir für Deine kommende Zeit alles Gute. Vor allem gute Gesundheit und Gottes reichen Segen. Gerne hätten wir Dich anlässlich eines Gottesdienstes verabschiedet, doch es passt zu Deiner bescheidenen Art, dass Du lieber nicht im Rampenlicht stehen möchtest. So werden wir Dich gerne mit einem persönlichen «Dankes-Besuch» im kleinen Rahmen verabschieden.

Liebe Jolanthe, Deine quirlige Art werden wir vermissen. So hoffen wir, dass wir Dich am einen oder anderen Anlass begrüssen dürfen, was uns freuen würde.

Geniesse Deine frei gewordene Zeit, das wünscht Dir  
Die Kirchenpflege

## Amtliches

---

### Gottesdienstkollekten

13.12.2020	OeSA, Ökumenischer Seelsorgedienst für Asylsuchende	CHF 161.35
20.12.2020	Schwanen Weihnacht Münchenstein	CHF 155.00
24.12.2020	Kinderspitex	CHF 127.40
25.12.2020	Menschen in Not	CHF 142.05
27.12.2020	Anlaufstelle Sans-Papiers	CHF 206.20
01.01.2021	Verein Neustart	CHF 107.00
03.01.2021	HEKS	CHF 280.00
10.01.2021	Eglise Réformée Evangélique du Neuchâtel	CHF 184.85
17.01.2021	Gassenküche Basel	CHF 106.00
24.01.2021	Communauté de Grandchamp	CHF 269.55
31.01.2021	Kontaktstelle für Arbeitslose	CHF 265.00
07.02.2021	Ökumenisches Institut Bossey	CHF 120.00

Ganz herzlichen Dank für Ihre Spende!

**Die Amtswochen der Pfarrpersonen erfahren Sie im Wochenblatt oder auf unserer Website [www.refk-mstein.ch](http://www.refk-mstein.ch).**

